

Hilfe für gewaltausübende Personen

Wer körperlich oder seelisch verletzt, muss die Verantwortung übernehmen und Hilfe holen. In Beratungen kann man lernen, sein Verhalten zu verändern.

Wichtig zu wissen

Haben Sie Angst, die Kontrolle zu verlieren und Ihr Gegenüber anzuschreien, zu schlagen oder zu bedrohen? Wissen Sie manchmal nicht wohin mit Ihrer Wut? Zeigen Sie Mut und holen Sie sich Hilfe.

Gewalt ist in der Schweiz verboten und wird bestraft.

Wo finde ich Hilfe?

Lernprogramm gegen Häusliche Gewalt, 062 550 20 20, www.ahg-aargau.ch

Im Lernprogramm werden Gewalt ausübende Personen angeleitet, Konflikte ohne Gewalt zu lösen. Das Angebot findet in Gruppen statt und richtet sich an Personen ab 18 Jahren. In gewissen Fällen besteht die Möglichkeit, das Lernprogramm auch einzeln zu absolvieren. Bei Bedarf kann ein Dolmetscherdienst beigezogen werden.

Tel 143 – Die Dargebotene Hand, 143 (24h), English Hotline 0800 143 000, www.143.ch

Wer sofort jemanden zum Reden braucht, kann Tel 143 – Die Dargebotene Hand kontaktieren. Es ist zu jeder Zeit jemand da. Auch in der Nacht. Das Angebot ist anonym.

Gewalt ist keine Lösung – niemals.

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.hallo-aargau.ch/de/haeusliche-gewalt/hilfe-fuer-gewaltausuebende-personen